

## AUTOR(INN)EN

*Michael Dinges*

Mag., Studium der Volkswirtschaftslehre (Universitäten Wien und Lissabon), seit 2003 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Technologie und Regionalpolitik, Joanneum Research, seit 2005 Schwerpunkt Evaluation.

*Barbara Haberl*

Dr., Studium der Amerikanistik und Germanistik, 1988–1989 Post-graduate-Studium in den USA (M.A. in Comparative Literature), 2001 Promotion, 1996–2004 Tätigkeit in einer Filmhandelsgesellschaft in München, seit April 2004 Mitarbeiterin und seit Oktober 2007 Leiterin der Verwaltungsstelle für Stipendien und Preise der Österreichischen Akademie der Wissenschaften.

*Claudia Heilmann-Sennhenn*

Dr., Studium der Sprach- und Rechtswissenschaften (Universität Heidelberg), verschiedene Funktionen in Wissenschaftsadministration und -management im universitären und außeruniversitären Bereich (Heidelberg, Wien), seit 2003 in der Zentralen Verwaltung der Österreichischen Akademie der Wissenschaften (ÖAW) tätig, derzeit Leiterin des Präsidialsekretariats der ÖAW, Projektleitung ÖAW-Wissensbilanzierung.

*Gabriele Michalitsch*

MMag. Dr., Studium der Politikwissenschaft, Fächerkombination Philosophie, Spanisch, Publizistik (Universität Wien), Volkswirtschaftslehre (WU Wien), Post-graduate-Studium Politikwissenschaft am Institut für Höhere Studien in Wien, Wissenschafts- bzw. Lehrtätigkeiten an verschiedenen österreichischen Universitäten, an den Universitäten Istanbul und Budapest sowie am Rosa-Mayreder-College Wien, Forschungsschwerpunkte: Neoliberalismus, feministische Ökonomik, Gender Budgeting.

*Nicole Schaffer*

Mag., Studium der Kommunikationswissenschaften und Wissenschaftstheorie (Universitäten Wien und Amsterdam), Tätigkeiten in den Bereichen Kultur- und Arbeitsmarktforschung, Frauenförderung und Gleichstellung, seit 2005 wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Technologie und

Regionalpolitik, Joanneum Research, mit Schwerpunkt Arbeitsmarktforschung und Gender Mainstreaming.

*Roberta Schaller-Steidl*

Dr., Studium der Kulturanthropologie (Universität Graz), seit 1995 in der Abteilung Hochschulstatistik und Frauenförderung im Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung, derzeit Referatsleiterin der Bereiche Monitoring von Frauenförderung, Gleichstellung und Gender Mainstreaming an Universitäten und Geschäftsführerin des Frauenpolitischen Beirats im bm:wf.

*Peter Schuster*

Univ.-Prof. Dr., Studium der Chemie und Physik (Universität Wien), 1973–1992 und seit 1996 Vorstand des Instituts für Theoretische Chemie und Strahlenchemie der Universität Wien, 2000–2003 Vizepräsident und seit Oktober 2006 Präsident der Österreichischen Akademie der Wissenschaften.

*Birgit Stark*

Dr., Studium der Sozialwissenschaften, 1995–1997 wissenschaftliche Tätigkeit an Nürnberger Forschungsinstituten im Bereich Arbeitsmarkt-, Berufs- und empirische Sozialforschung, 1997–2005 an der Universität Hohenheim Mitarbeiterin im Fachgebiet Kommunikationswissenschaft und Sozialforschung sowie an der Forschungsstelle für Medienwirtschaft und Kommunikationsforschung, 2005 Promotion, seit März 2006 Postdoc-Researcher an der Österreichischen Akademie der Wissenschaften in Wien, Kommission für vergleichende Medien- und Kommunikationsforschung. Forschungsschwerpunkte: Nutzungs- und Rezeptionsforschung, Methoden der Markt- und Kommunikationsforschung, vergleichende Medienforschung.

*Dorothea Sturn*

Dr., Wirtschaftsstudium, Universitätsassistentin (Universitäten Bremen und Graz), 1991 bis 2000 bei Joanneum Research, Management von Forschungs- und Technologieförderungsprogrammen, seit 2007 Leiterin der Einrichtung für Qualitätssicherung an der Universität Wien.

## TEILNEHMER(INNEN) DER PODIUMSDISKUSSION

*Friedrich Faulhammer*

Sektionschef Mag., Studium der Rechtswissenschaften in Wien, Tätigkeiten an der Universität Wien (Institut für Rechtsgeschichte, Universitätsdirektion), seit 1990 im Wissenschaftsministerium (zunächst Hochschulrechtslegistik, dann Führungspositionen in verschiedenen Abteilungen: Revision, Studienrecht, Fachhochschule), seit 2002 stv. Sektionsleitung und seit Oktober 2005 Leitung der Sektion I (Universitäten und Fachhochschulen), stv. Vorsitzender des Frauenpolitischen Beirats im Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung, Vortrags-, Lehr- und Publikationsaktivitäten.

*Cornelia Klinger*

Univ.-Prof. Dr., Studium der Philosophie, Literaturwissenschaft und Kunstgeschichte (Köln), seit 1983 ständiges wissenschaftliches Mitglied am Institut für die Wissenschaften vom Menschen in Wien, seit 2003 apl. Professur für Philosophie an der Universität Tübingen, Arbeitsschwerpunkte: Politische Philosophie, Ästhetik, Theoriegeschichte der Moderne, Gender Studies im Bereich Philosophie; zahlreiche Publikationen.

*Lisa Nimmervoll*

Mag., Studium der Soziologie (Universität Linz), seit 2000 Innenpolitik-Redakteurin bei der Tageszeitung *Der Standard* mit Arbeitsschwerpunkt Bildungspolitik.

*Renée Schroeder*

Univ.-Prof. Dr., Studium der Biochemie (Universität Wien), 2001 L'Oréal UNESCO Special Award for Women in Science, 2003 Wittgensteinpreis, seit 2003 Mitglied der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, seit 2005 Vizepräsidentin des FWF, seit 2007 Professorin für RNA-Biochemie am Zentrum für Molekulare Biologie, Max F. Perutz Laboratories, Universität Wien.

*Peter Schuster*

Kurzbiografie siehe oben unter „Autor(innen)“.

